

Hochzuverehrender Herr Staatsrat
 Mein bester Freund!

Mit der größten Befriedigung erfuhr ich Ihr
 freundliche Schreiben nebst dem sehr interessanten
 Aufsatz: „Besuch bei Lützenberg.“ Jeder Beitrag
 zur näheren Kenntniß meines Mannes des Sauff-
 land nicht nur als eines seiner größten Verdienste
 sondern auch für die Welt überhaupt, um so mehr
 wenn er aus einer so gesandten Feder kommt als
 die Ihre ist, und wenn er mit so freier
 Lobenswahrheit versehen, das Bild des Streifens
 zeichnet. Gewisslich ein jeder unserer Zeitgenossen
 dankt. Ihr Aufsatz wird nur von VII Göttern
 missverleibt werden, da der VI^e schon gefällig ist.
 Noch kein anderer Gedanke wird mich so sehr freuen
 können, als Ihr zugesagtes Bild, das kein in
 Worten zu sagen früherer, gewöhnlicher Augenblick
 der Gemüthsartigen soll.

Wien 22 Juni
 1649

Mussand also der Freige
 J. Pauli